

Medieninformation

Polizeidirektion Dresden

Ihr Ansprechpartner
Thomas Geithner

Durchwahl
Telefon +49 351 483 2400

medien.pd-dd@
polizei.sachsen.de*

20.04.2022

Medieninformation Polizeidirektion Dresden Nr. 220|22

Gestohlene Autos gestoppt - Fahrer verhaftet | Zwei Verletzte bei Unfall | Schwere Stahlplatten entwendet

Autoren: Lukas Reumund (lr), Rocco Reichel (rr), Uwe Hofmann (uh)

Landeshauptstadt Dresden

Gestohlenen Mitsubishi gestoppt – Fahrer festgenommen

Zeit: 20.04.2022, 06:30 Uhr

Ort: Dresden, A 4

Polizisten haben am Mittwochmorgen einen 36-jährigen Polen festgenommen, der mit einem gestohlenen Auto auf der Autobahn 4 unterwegs war.

Den Beamten fiel der in Richtung Görlitz fahrende Mitsubishi Outlander auf, weil er Kennzeichen trug, die nicht zu ihm gehörten. Der Fahrer ignorierte die Haltezeichen der Polizisten zunächst und versuchte davonzufahren. Den Beamten gelang es jedoch ihn zu stoppen. Ein Drogentest bei dem Polen reagierte positiv auf Amphetamine, eine Fahrerlaubnis hatte er nicht.

Eine Überprüfung ergab, dass der 2021 erstzugelassene Mitsubishi in Thüringen gestohlen worden war. Die Beamten nahmen den 36-Jährigen fest und ermitteln nun unter anderem wegen schweren Bandendiebstahls. (uh)

Hausanschrift:
Polizeidirektion Dresden
Schießgasse 7
01067 Dresden

<https://www.polizei.sachsen.de/de/pdd.htm>

Gestohlenen Audi gestoppt – Fahrer festgenommen

Zeit: 19.04.2022, 08:00 Uhr

Ort: Dresden, A 4

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

Am Dienstag haben Polizisten einen Mann (31) auf der A 4 festgenommen, der in einem gestohlenem Audi Q5 unterwegs war.

Den Beamten fiel der Wagen am Dreieck Nossen auf und sie folgten ihm in Richtung Görlitz. An der Raststelle Eichelberg konnten sie den Wagen zur Kontrolle anhalten.

Die Polizisten stellten fest, dass der Audi ohne Zündschlüssel oder Papiere gefahren wurde. Eine Abfrage ergab, dass der Wagen in Hessen gestohlen worden war. Sie nahmen den polnischen Fahrer fest. Dieser stand unter dem Einfluss von Amphetaminen und besaß zudem keine Fahrerlaubnis.

Der Wagen wurde sichergestellt. Gegen den 31-jährigen wird nun wegen Bandendiebstahls sowie Fahrens ohne Fahrerlaubnis und unter Betäubungsmittelleinfluss ermittelt. (lr)

Zwei Tatverdächtige nach Raub gestellt

Zeit: 19.04.2022, 19:30 Uhr

Ort: Dresden-Reick

Polizisten haben am Dienstagabend eine Frau (27) und einen Mann (21) gestellt, die zuvor Lebensmittel aus einem Supermarkt an der Lübbenauer Straße gestohlen hatten.

Das Duo wurde von einer Angestellten (43) des Marktes beobachtet, als es Fleischpackungen in einen Rucksack steckte und das Geschäft ohne zu zahlen verlassen wollte. Sie sprach die beiden an und forderte die Rückgabe des Fleisches. Der 21-jährige stieß sie daraufhin in ein Regal, woraufhin die Tatverdächtigen flohen. Die 43-jährige wurde leicht verletzt.

Aufgrund der Personenbeschreibung konnten alarmierte Polizisten die Tatverdächtigen kurze Zeit später an der Conrad-Felixmüller-Straße stellen. In der Wohnung der 27-jährigen fanden sie die entwendeten Lebensmittel. Gegen die beiden Deutschen wird nun wegen räuberischen Diebstahls ermittelt. (lr)

In Geschäfte eingebrochen

Zeit: 15.04.2022, 21:00 Uhr bis 19.04.2022, 08:50 Uhr

Ort: Dresden-Innere Neustadt/Seevorstadt

Unbekannte sind in den vergangenen Tagen in zwei Geschäfte in Dresden eingebrochen.

An der Prager Straße gelangten die Täter auf unbekannte Weise in einen Laden und hebelten im Inneren die Tür zu einem Büro auf. Sie durchsuchten den Raum und stahlen eine vierstellige Summe Bargeld. Der Sachschaden ist noch nicht bekannt.

An der Bautzner Straße beschädigten Unbekannte eine Schaufensterscheibe eines Geschäftes. Die Täter entwendeten nach derzeitigem Ermittlungsstand sieben Mobiltelefone im Gesamtwert von rund 1.000 Euro. Der Sachschaden wurde ebenso auf etwa 1.000 Euro geschätzt. (lr)

Frau betrogen

Zeit: 19.04.2022, 12:50 Uhr bis 21:00 Uhr

Ort: Dresden-Nickern

Am Dienstag haben Unbekannte eine Dresdnerin (62) betrogen.

Die Täter schrieben die Frau über einen Messengerdienst an und gaben sich als deren Tochter aus. Sie suggerierten der 62-Jährigen, dass die Tochter eine neue Telefonnummer habe, und baten um die Begleichung einer Rechnung in Höhe von 2.400 Euro. Die Frau überwies den Betrag.

Als sie danach Kontakt zu ihrer tatsächlichen Tochter hatte, bemerkte sie den Betrug und meldete sich bei der Polizei. Die Beamten ermitteln nun wegen Betruges. (lr)

Versuchter Autodiebstahl

Zeit: 12.04.2022, 15:00 Uhr bis 19.04.2022, 06:30 Uhr

Ort: Dresden-Klotzsche

Unbekannte haben in den vergangenen Tagen versucht einen Opel Combo vom Dörnichtweg zu stehlen.

Die Täter gelangten auf unbekannte Weise in den Wagen und zerstörten das Zündschloss. Sie schafften es offensichtlich nicht, den Wagen zu starten. Der Schaden ist noch nicht beziffert. (lr)

Landkreis Meißen

Zwei Verletzte bei Unfall mit drei Autos

Zeit: 19.04.2022, 16:20 Uhr

Ort: Radeburg

Bei einem Unfall mit drei Autos sind am Dienstagnachmittag zwei Männer (19, 54) leicht verletzt worden.

Der Fahrer (19) eines Opel war auf der Straße An den Ziegelein unterwegs. An der Kreuzung Bärwalder Straße stieß er mit einem Mercedes Viano (Fahrer 28) zusammen. Danach wurde der Opel gegen einen Mercedes C-Klasse (Fahrer 54) geschleudert.

Die Polizei ermittelt zur Unfallursache. Der Sachschaden beträgt insgesamt etwa 10.000 Euro. (rr)

Mit Fahrrad aufgefahren

Zeit: 19.04.2022, 16:15 Uhr

Ort: Lommatzsch

Auf der Meißner Straße ist am Dienstagnachmittag ein 14-Jähriger auf einen VW Passat (Fahrer 39) aufgefahren.

Der Jugendliche war mit einem Fahrrad hinter dem Passat unterwegs. Als der VW-Fahrer am Meißner Platz anhalten musste, fuhr der Radfahrer auf. Verletzt wurde niemand. Es entstand ein Sachschaden von etwa 1.000 Euro. (lr)

Fahrradständer beschädigt

Zeit: 19.04.2022, 18:40 Uhr

Ort: Lommatzsch

An der Königstraße hat ein Autofahrer (18) am Dienstagabend einen Fahrradständer beschädigt.

Der 18-Jährige war mit einem Fiat auf der Königstraße unterwegs und kam aus nicht bekannten Gründen von der Fahrbahn ab. Der Fiat kollidierte mit einem Fahrradständer, wobei ein Sachschaden in Höhe von etwa 2.500 Euro entstand. (lr)

Fahrer unter Betäubungsmittelleinfluss

Zeit: 19.04.2022, 07:25 Uhr

Ort: Strehla

Polizisten stoppten am Dienstagmorgen einen Autofahrer (42), der unter dem Einfluss von Betäubungsmitteln gefahren war.

Die Beamten kontrollierten auf der Riesaer Straße einen BMW. Beim 42-jährigen Fahrer schlug ein Drogenvortest positiv auf Amphetamine und Cannabis an. Sie untersagten dem Mann die Weiterfahrt, veranlassten eine Blutentnahme und fertigten die entsprechende Anzeige. (lr)

Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge

Vier schwere Stahlplatten gestohlen

Zeit: 19.04.2022, 16:15 Uhr polizeibekannt

Ort: Kreischa, OT Gombsen

Unbekannte haben in den vergangenen Tagen von einem Gelände an der Baumschulenstraße vier Stahlplatten gestohlen.

Jede der Platten hat ein Gewicht von etwa 300 Kilogramm. Wie die Täter vorgegangen sind, ist Gegenstand der Ermittlungen. Der Schaden beträgt etwa 6.000 Euro. (rr)

Einbruch in Baustelle

Zeit: 14.04.2022, 15:30 Uhr bis 19.04.2022, 06:10 Uhr

Ort: Heidenau

In den vergangenen Tagen sind Unbekannte in einen Rohbau an der Bahnhofstraße eingebrochen.

Die Täter hebelten eine Baustellentür auf und gelangten in den Kellerbereich des Hauses. Sie stahlen unter anderem Kabel und Baumaterial. Aus einem Verteilerkasten für einen Kran schnitten sie die Kabel heraus. Die Schäden sind noch nicht beziffert. (lr)

Zwei Autos gestreift

Zeit: 19.04.2022, 13:45 Uhr

Ort: Neustadt in Sachsen, OT Langburkersdorf

Am frühen Dienstagnachmittag sind auf der Sebnitzer Straße drei Autos bei einem Unfall beschädigt worden.

Ein 48-jähriger war mit einem VW auf der Sebnitzer Straße in Richtung Langburkersdorf unterwegs. An der Einmündung der Raupenbergstraße wollte er die Fahrspur wechseln und kollidierte dabei zunächst mit einem Hyundai (Fahrer 57), der rechts neben ihm fuhr und danach mit einem Mercedes (Fahrer 64), der sich links neben dem VW befand. Verletzt wurde niemand. Es entstand ein Sachschaden in Höhe von etwa 15.000 Euro. (lr)